

Anlage zum Antrag vom

Name der/des Antragstellenden

Förderung auf Basis der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO)

AUSGABEN- UND FINANZIERUNGSPLAN

1. Geplante Ausgaben* (Nettoausgaben in Euro)

Investitionen für Energieeffizienzmaßnahmen

Davon Investitionsmehrkosten gemäß Artikel 38 Nr. 3. AGVO

Investitionen für hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung

Davon zusätzlich anfallende Investitionskosten gemäß Artikel 40 Nr. 4. AGVO

Investitionen zur Förderung erneuerbarer Energien

Davon Investitionsmehrkosten gemäß Artikel 41 Nr. 6. AGVO

Studien einschließlich Energieaudits gemäß Artikel 49 der AGVO (einschl. freiwilliges Energieaudit analog EDL-G)

Sonstige Planungsausgaben (bitte bezeichnen)

Summe der Ausgaben

2. Finanzierung der Ausgaben (in Euro)

Eigenmittel

Beantragte Zuwendung

Fremdmittel

Weitere Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln und/oder sonstige öffentliche Finanzierungshilfen (bitte bezeichnen)

Sonstige Fremdmittel (bitte bezeichnen)

Summe der Finanzierungsmittel

Hinweis:

*vgl. hierzu auch Ziffer 5 der Anlage 2 der Richtlinie
Die Investitionen müssen im Anlagevermögen aktiviert werden.

3. ERKLÄRUNGEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN

- a) Bei Förderung auf Grundlage der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung: Mir/uns sind die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen (AGVO) (RdErl. des MULE vom 24.08.2016, MBl. LSA Nr. 7/2017 vom 27.02.2017, S. 113) in der jeweils geltenden Fassung und die sich daraus ergebenden Voraussetzungen für eine Bewilligung bekannt. Mir/uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung nicht besteht, und dass ich/wir im Falle einer Bewilligung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) sowie besondere für dieses Förderprogramm geltende Pflichten zu beachten habe(n). Die Regelungen aus den o. g. Richtlinien sowie den ANBest-P werden anerkannt.
- b) Ergänzend zur Erklärung in Ziffer 4 Buchstabe i) des Antrages erkläre ich/erklären wir, dass mit den Arbeiten am Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Als Datum der Antragstellung gilt der Eingangsstempel auf dem Hauptantrag, sofern diese Anlage gleichzeitig mit dem Hauptantrag eingereicht wird. Bei späterer Einreichung dieser Anlage gilt das Datum des Eingangs dieser Anlage. Beginn der Arbeiten ist entweder der Beginn der Bauarbeiten für die Investition oder die erste rechtsverbindliche Verpflichtung zur Bestellung von Ausrüstung oder eine andere Verpflichtung, die die Investition unumkehrbar macht, wobei der früheste dieser Zeitpunkte maßgebend ist. Der Kauf von Grundstücken und Vorarbeiten, wie die Einholung von Genehmigungen und die Erstellung vorläufiger Durchführbarkeitsstudien gelten nicht als Beginn der Arbeiten.
- c) Gegen mein/unser Unternehmen liegt keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer von demselben Mitgliedstaat gewährten Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vor, der ich/wir nicht nachgekommen bin/sind.
- d) Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs: Mir/uns ist bekannt, dass es sich bei den beantragten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG, Bundesgesetzblatt (BGBl.) 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind die Angaben bzw. Erklärungen zu den Ziffern 1., 2., 3.a), 3.b) und 3.c) dieser Anlage.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)